



HEIKES REZEPT

APFELBROT, VEGAN, SCHMECKT!

600g säuerliche Äpfel, 50g Rohrzucker, 1 EL Zimt, 2 EL
Trinkkakao, 1 Pck. Weinstein Backpulver, 250g Dinkelmehl, 50g
getr. Feigen o. Datteln, 50g gehackte Mandeln, 3 EL Apfelsaft
Äpfel schälen, klein schneiden, mit dem Zucker vermischen
und am besten über Nacht (!) abgedeckt u. kühl ziehen lassen.

Am nächsten Tag den Backofen auf 175°C vorheizen. Kakao, Zimt und Backpulver mit dem Mehl vermischen. Die Feigen oder Datteln kleinschneiden. Alle Zutaten zu einem feuchten Teig verkneten und in einer mit Oliven- oder Kokosöl gefetteten Springform ca. 60 Min. backen. Dieses Apfelbrot hat keine ebenmäßig glatte Oberfläche. Ich habe die Stücke so geschnitten, wie es sich aus der Oberfläche ergab. Da gibt's für jeden Hunger das richtige Stück und es sieht einfach mal anders aus ... lecker auch mit Schlagsahne :)

Herzliche Frühlingwünsche, Ihre *Familie zum Felde* und die ganze Bande

DAS APFELBLATT

APRIL 2018

Wenn man begreifen will,
so ist die erste Voraussetzung
hierfür eine Art Uneigen-
nützigkeit; Man muss sich
selber vergessen können.

Briefe an Rinette





AUFATMEN ...

NOCH KEIN ENDE IN SICHT ...

.....
Liebe Kundinnen und Kunden, entgegen unserer Prognosen können wir doch noch eine ganze Zeit lang mit unseren Äpfeln zum Isemarkt kommen.

Zu Beginn einer Saison wie dieser kann man nur schätzen, in wie weit die Äpfel ausreichen werden. Am Anfang ließen wir ein bisschen die Ohren hängen ... kleine Ernte, Hagel, Schorf und widrige Erntebedingungen wegen des Regens.

Momentan ist der Stand, dass wir bis in den Mai hinein mit unseren Äpfeln zum Isemarkt kommen können!

Ein Aufatmen auf allen Seiten ... und es geht weiter! *Keike*

Bei uns im Obsthof läuft alles ganz normal ab. Die Schnitтарbeiten sind schon weit fortgeschritten. Die Planungen für die neuen Pflanzungen gehen in die Endphase. Wir haben uns entschieden, einen Teil der neuen Flächen unter ein Hageldach zu stellen. Das erhöht zwar die Kosten erheblich aber bei der Zunahme der Hagelereignisse in den letzten Jahren glauben wir, damit das Risiko ein wenig abfedern zu können. Alle Prognosen bezüglich der Klimaveränderung gehen von einer Zunahme der Hagelschläge aus.

In den letzten drei Jahren hatten wir zum Teil bis zu 60% Schaden durch Hagel. Auch wenn wir einen Ausgleich durch die Hagelversicherung bekommen haben, so gleicht das doch nicht den erlittenen Schaden aus und die Prämien steigen mit jedem Schaden weiter an. *Keinrich*

